

7. Österreichischer Stadtregionstag

„Erfolgsmodell Stadtregion – *Zentren brauchen Regionen – Regionen brauchen Zentren*“



am 23. & 24. Oktober 2019 in Wiener Neustadt, Niederösterreich

Mit dem 1. Österreichischen Stadtregionstag 2013 in Graz wurde der Grundstein für den regelmäßigen österreichweiten Austausch zum Thema Stadt-Umland-Kooperation gelegt.

Zum bereits **7. Österreichischen Stadtregionstag** laden Sie die Veranstalter herzlich ein, die **Stadtregion Wiener Neustadt** kennenzulernen. Die Stadtregion Wiener Neustadt ist Lebensraum von mehr als 85.000 Menschen. Sie liegt im Industrieviertel Niederösterreichs, einem der dynamischsten Räume Österreichs. Die Attraktivität als Wohn- und Wirtschaftsraum fordern Siedlungsentwicklung, Infrastrukturen, Mobilität oder Grünraumentwicklung zunehmend heraus.

Unter dem Motto **Zentren brauchen Regionen – Regionen brauchen Zentren** thematisiert der diesjährige Stadtregionstag nötige **stadtregionale Maßnahmen zur Stärkung der Innenstadt**. Dazu werden verschiedene Strategien und die Ergebnisse der ÖREK-Partnerschaft „Stärkung der Stadt- und Ortskerne“ präsentiert. Stadtregionen leben von der Interaktion zwischen Zentrum und Umland. Ein weiterer Schwerpunkt widmet sich **stadtregionalen Herausforderungen im Bereich der Mobilität**. Stadtregionale Mobilitätskonzepte der Ballungsräume, Fragen der stadtregionalen Optimierung des ruhenden Verkehrs und stadtregionale Ansätze zu urbanen Mobilitätslaboren stehen dabei im Mittelpunkt. Im Lichte der zukünftigen **EU-Förderperiode 2020+** wird der Stadtregionstag zudem temporäre Plattform für das ÖROK-Projekt „Regionale Handlungsebene stärken 2019“ sein.

Der 7. Stadtregionstag findet im neuen **Bibliotheksschiff des FH City Campus Wiener Neustadt** statt. Der Abendempfang auf Einladung der Stadt Wiener Neustadt am 23. Oktober 2019 lädt zum Netzwerken und Get together ein. Ein Besuch der niederösterreichischen **Landesausstellung „Welt in Bewegung“** sowie eine **Exkursion in die Region Bucklige Welt-Wechseland** runden das Programm ab.

VORANKÜNDIGUNG



Vorgesehener Ablauf – Eckpunkte (Änderungen vorbehalten)

Mittwoch, 23. Oktober 2019

Ab 9:30	Ankommen und Registrierung
10:30	Begrüßung durch die VeranstalterInnen Land Niederösterreich, Stadt Wiener Neustadt, Österreichischer Städtebund
11:00	Keynote zur nachhaltigen Raumentwicklung „Zentren brauchen Regionen – Regionen brauchen Zentren“ Univ.-Prof. DI Dr. techn. Axel PRIEBIS, Angewandte Geographie, Raumforschung und Raumordnung an der Universität Wien
11:30	Podiumsdiskussion mit politischen VertreterInnen des Bundes, des Landes Niederösterreich, der Stadt Wiener Neustadt sowie des Österreichischen Städte- und Gemeindebundes
12:30	Mittagspause
13:30	Arbeitskreise 1 & 2 (finden parallel statt) <ul style="list-style-type: none">○ Arbeitskreis 1: „Zentren stärken – Innenstadt versus peripheren Einzelhandel: Steuerungsmechanismen der Bundesländer und auf Ebene der Österreichischen Raumordnungskonferenz“ Stellplatzrichtlinien im großflächigen Einzelhandel im Land Tirol DI Robert ORTNER, Amt der Tiroler Landesregierung, Vorstand der Abteilung für Raumordnung und Statistik Zentren stärken im Land Salzburg und Ergebnisse der ÖREK-Partnerschaft „Stärkung der Stadt- und Ortskerne“ DIⁱⁿ Christine ITZLINGER, Amt der Salzburger Landesregierung, Leiterin des Referats für Raumplanung Erfahrungen mit der Zentrumszone im Land Niederösterreich N.N Ansätze zur Stärkung der Zentren und der regionalen Kooperation im neuen Vorarlberger Raumplanungsgesetz Univ.-Prof.ⁱⁿ DIⁱⁿ Sybilla ZECH, Forschungsbereich für Regionalplanung und Regionalentwicklung am Institut für Raumplanung an der TU Wien, Büro Stadtland Wiener Ansätze zur Steuerung des großflächigen Einzelhandels N.N., Magistratsabteilung 18, Stadtentwicklung und Stadtplanung der Stadt Wien

VORANKÜNDIGUNG



	<ul style="list-style-type: none">○ Arbeitskreis 2: „Stadtregionale Mobilitätskonzepte als Beitrag zum Klimaschutz“ <p>Stadtregion Salzburg (Buslinienkonzept, Salzburger Lokalbahn, Ticketpreise etc.) DI Dr. Andreas SCHMIDBAUR, Vorstand der Abteilung für Raumplanung und der Baubehörde der Stadt Salzburg DI Franz SCHOBER, Amt für Stadtplanung und Verkehr der Stadt Salzburg</p> <p>Stadtregion Wiener Neustadt – Stadtbuskonzept NEU und ergänzende Mobilitätsangebote der Stadtumlandgemeinden Mag.^a Wibke STRAHL-NADERER, Mobilitätsmanagement der NÖ.Regional.GmbH Mag. Peter ECKHART, M.A., Geschäftsführer der Wiener Neustädter Stadtwerke und Kommunal Service GmbH</p> <p>„Kumm steig um“ – das gemeinsame Mobilitätsleitbild von Land Oberösterreich und der Stadt Linz N.N., Abteilung Gesamtverkehrsplanung und öffentlicher Verkehr des Landes Oberösterreich (angefragt) DI Gerhard KARL, Magistrat der Landeshauptstadt Linz, Planung, Technik und Umwelt</p> <p>E-Car-Sharing-System der Stadtwerke Wörgl DI(FH) Peter TEUSCHEL, Stadtwerke Wörgl</p>
15:00	Pause
15:30	<p>Arbeitskreise 3 & 4 (finden parallel statt)</p> <ul style="list-style-type: none">○ Arbeitskreis 3: „Steuerungsmoment Ruhender Verkehr“ <p>Stellplatzreduktion gemäß Güteklassen des Öffentlichen Verkehrs DI Jens DE BUCK, Leiter der Abteilung Stadtentwicklung und Stadtplanung der Stadt St. Pölten</p> <p>Regionales Parkraummanagement im Rheintal N.N.</p> <p>Fahrtenmodelle und Parkraumbewirtschaftung bei Einkaufszentren in der Schweiz Christian HASLER, Bereichsleiter Verkehr und Stadtingenieur-Stellvertreter, Tiefbauamt, Stadt St. Gallen</p> <p>Parkraumbewirtschaftung auf privaten Flächen Univ.Ass. Mag.^aiur. Dr.ⁱⁿ.iur. Karin Hiltgartner, E.MA, Forschungsbereich Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik im Institut für Raumplanung der Technischen Universität Wien (angefragt)</p>

VORANKÜNDIGUNG



	<ul style="list-style-type: none">○ Arbeitskreis 4: „Onlinehandel und andere Herausforderungen für den innerstädtischen Einzelhandel“ <p>Auswirkungen des Online-Handels auf die Städte Dr.ⁱⁿ Beate HOLLBACH-GRÖMIG, Deutsches Institut für Urbanistik</p> <p>Logistik 2030+ – ein Beitrag zur Nachhaltigkeit DI Christian Popp, Abteilung Raumordnung und Gesamtverkehrsangelegenheiten, Amt der Niederösterreichischen Landesregierung (angefragt)</p> <p>Nachhaltige Logistikpilotprojekte der Stadt Graz: GrazLog & SOWAS Mag. Christian Nußmüller, Leitung Referat für EU-Programme und internationale Kooperation, Stadtbaudirektion Graz (angefragt)</p> <p>Geschäftsstraßenmanagement am Beispiel Seestadt Aspern Alexander ECK, Head of Development Spar European Shopping Centers</p>
17:00	Voraussichtliches Ende
17:00 – 18:15	Stadtpaziergang in die Altstadt
19:30	Abendempfang der Stadt Wiener Neustadt im Skyline , Baumkirchnerring 6, 2700 Wiener Neustadt

VORANKÜNDIGUNG



Donnerstag, 24. Oktober 2019

9:00	Fortsetzung des 7. Stadtregionstages Begrüßung
9:15	Arbeitskreise 5 & 6 (finden parallel statt) <ul style="list-style-type: none">○ Arbeitskreis 5: „Regionale Handlungsebene stärken“ Erste Zwischenergebnisse und moderierte Diskussion aus stadtregionaler Perspektive als Input für das ÖROK Projekt „Stärkung der Regionalen Handlungsebene 2019“○ Arbeitskreis 6: „Mobilitätslabore und stadtregionale TIM-Knoten“ Erfahrungen der stadtregionalen Mobilitätslabore Salzburg und Graz Nadin BRUNNHOFER, MSc., Urbanes Mobilitätslabor Salzburg Dr. Thomas PRINZ, Research Studio Austria (RSA FG) – iSpace Salzburg (angefragt) Mag.^a Marlene SUNTINGER, Urbanes Mobilitätslabor Salzburg DIⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Birgit KOHLA, Projektkoordinatorin, Urbanes Mobilitätslabor Graz Das Projekt REGIOtim – Multimodale Knoten im Steirischen Zentralraum Anna REICHENBERGER, MSc., Regionalmanagement Steirischer Zentralraum GmbH
11:00	Pause
11:30 bis 12:30	Dialogformat zu Ergebnissen der 6 Arbeitskreise sowie Abschluss
12:30	Mittagspause
13:30 bis 16:00	Besichtigungstouren mit Fachbegleitung <ol style="list-style-type: none">1. Landesausstellung <i>Welt in Bewegung! Stadt.Geschichte.Mobilität</i> mit geführter Tour2. Regionalentwicklungsprojekt „Familienarena St. Corona“: Busexkursion
16:00	Voraussichtliches Ende des 7. Stadtregionstages

VORANKÜNDIGUNG



Anmeldung beim Städtebund bis zum 09. Oktober 2019 unter:

<https://www.staedtebund.gv.at/anmeldung/stadtregionstag.html>

Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.stadtregionen.at sowie www.staedtebund.gv.at.
Das ausführliche Programm erhalten Sie im September 2019.

Tagungsort:

Bibliotheksschiff des FH City Campus Wiener Neustadt, Schlögelgasse 22-26, 2700 Wiener Neustadt

Unterkunft:

Es stehen Ihnen mehrere Hotels im Zentrum von Wiener Neustadt zur Verfügung. Folgende Angebote gelten bis zum **20. September 2019** für Teilnehmende des Stadtregionstages:

Hilton Garden Inn Wiener Neustadt

Promenade 6, 2700 Wiener Neustadt

Tel.: +43(0)262/229400

Doppelzimmer zur Einzelbelegung: 93,59€ pro Person/Nacht inkl. Frühstück

Buchung unter Barbara.Neumaier@Hilton.com, Kennwort: Stadtregionstag

Hotel Zentral Wiener Neustadt

Hauptplatz 27, 2700 Wiener Neustadt

Tel.: +43(0)262/223169

Doppelzimmer zur Einzelbelegung: 60,00€ pro Person/Nacht inkl. Frühstück

Buchung unter hotel-zentral@hotelzentral.at, Kennwort: Stadtregionstag

Anreise:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln siehe: www.anachb.at. Der Fußweg vom Hauptbahnhof Wiener Neustadt zum Tagungsort beträgt ca. 15 Minuten.

Kontakt:

Dipl.-Ing.ⁱⁿ Stephanie Schwer	Mag.^a Annegret Zwickl
Österreichischer Städtebund	Magistrat der Stadt Wiener Neustadt
Tel.: +43(0)114000-89970	Tel.: +43(0)2622/373-302
E-Mail: stephanie.schwer@staedtebund.gv.at	E-Mail: annegret.Zwickl@wiener-neustadt.at